

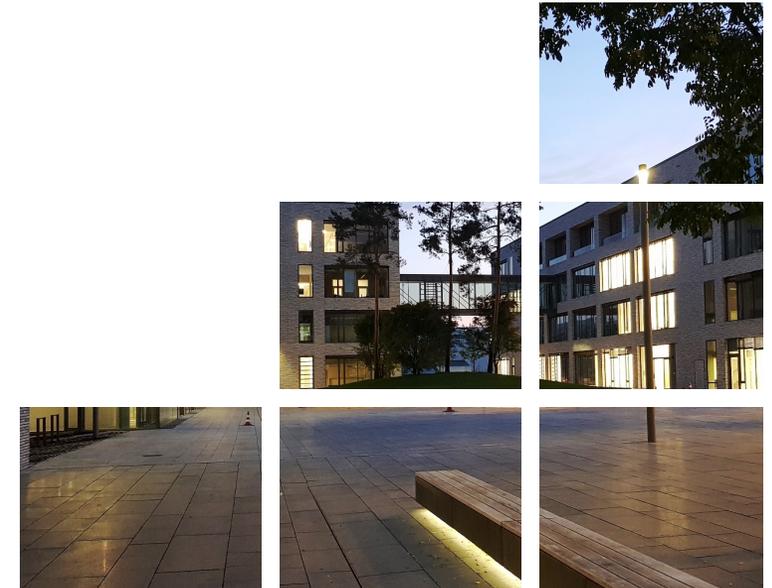
Einführung eines Stadtbusverkehrs in der Stadt Markdorf

Ergebnisse der Befragung

26.09.2022

Hochschule Heilbronn

Prof. Dr. Jochen Allgeier
Dipl.-Betriebsw. (FH) Claudia Schenk
Sabrina Pletz, M.Eng.
Georg Schäufler, B.A.



1. Begrüßung
2. Präsentation des Fragebogen
3. Ergebnisse der Befragung
4. Fazit - Handlungsempfehlung

1. Fragebogen

- Durchführung einer Befragung zur Einführung eines Stadtbusverkehrs in der Stadt Markdorf
- Befragungszeitraum während dem Testbetrieb von Mitte Juni bis Mitte Juli 2022
- Eingegangene Fragebögen:
 - Online: 90 Fragebögen
 - Papierhaft: 111 Fragebögen

STADT MARKDORF

Befragung zum Stadtbus Markdorf

1. Angaben zur Person

männlich weiblich

bis 10 Jahre 11 bis 19 Jahre
 20 bis 40 Jahre 41 bis 65 Jahre
 66 Jahre oder älter

2. In welchem Ortsteil von Markdorf leben Sie?

Markdorf (Kernstadt) Ittendorf
 Leimbach Hepbach
 Bergheim/Riedheim Tourist/Besucher

3. Welches Verkehrsmittel würden Sie ohne Stadtbusangebot innerhalb von Markdorf benutzen?

Auto Bus/Bahn
 Fahrrad Zu Fuß gehen
 Sonstige Verkehrsmittel

4. Zu welchem Zweck nutzen Sie den Stadtbusverkehr?

berufspendeln Schulwege
 Sonstiges (Einkaufen, Arztbesuch, Freizeit etc.)

5. Wie wichtig sind für Sie folgende Aspekte beim Stadtbusverkehr?

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	neutral
1. Takt	<input type="checkbox"/>				
2. Preis	<input type="checkbox"/>				
3. Erreichbarkeit der Haltestelle	<input type="checkbox"/>				
4. Erreichbarkeit der Stadtteile	<input type="checkbox"/>				

LOGWERT
Institut der Hochschule Heilbronn

Befragung zum Stadtbus Markdorf

5. Wie oft würden Sie voraussichtlich benutzen?

mehrmals wöchentlich
 etwa einmal monatlich
 gar nicht

6. Ihrer Meinung ein Stadtbus abdecken? (Mehrfachnennungen möglich)

Mittags (12:00 – 17:00 Uhr)

7. Wie lange würden Sie fahren (Takt)?

30 min
 15 min

8. Wie hoch wäre die Fahrt maximal bezahlen?

1,50 Euro
 Nur kostenlos

9. Unter welchem Bedarf durch den Stadtbus angefahren werden?

Hanglage Busenstr./Fitzenweiler
 Hanglage Gehrenbergstr.
 Markdorf Ost/Möggweiler
 Leimbach
 Bergheim/Riedheim

10. Wo sollte der Stadtbusverkehr erreichbar sein? (Mehrfachnennungen möglich)

Wanderparkplatz
 Friedhof
 Bahnhof
 Gewerbegebiet Riedwiesen

LOGWERT
Institut der Hochschule Heilbronn

Befragung zum Stadtbus Markdorf

11. Wie gut ist der Stadtbusverkehr noch erreichbar sein?

12. Wie gut sind Sie mit anderen Bus- oder Bahnlinien informiert?

13. Wie gut sind Sie über andere Buslinien informiert?

14. Wie gut sind Sie über öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

15. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

16. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

17. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

18. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

19. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

20. Wie gut sind Sie über die verschiedenen Formen des öffentlichen Personennahverkehrs informiert?

LOGWERT
Institut der Hochschule Heilbronn

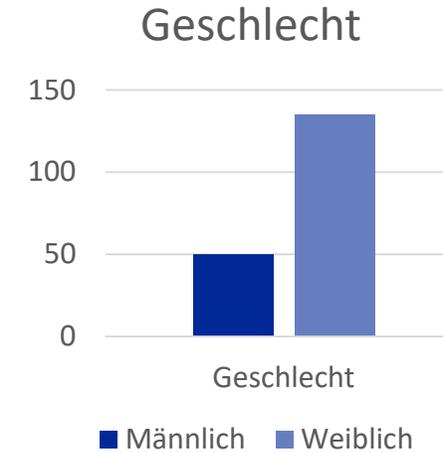
2. Auswertung der erfassten Daten

- **Anmerkungen zur Auswertung:**
- Für die Auswertung wurde die Reihenfolge der möglichen Antworten aus dem Fragebogen beibehalten. Zum Zweck der Übersicht wurde daher keine Sortierung durchgeführt, sondern markante Häufungen und Verteilungen wurden durch Grafiken/ Markierungen gekennzeichnet.
- Immer wieder wurden einzelne Fragen auf den Bögen falsch oder nicht ausgefüllt. Diese sind im Datensatz kenntlich gemacht worden. In der Auswertung wurden diese fehlerhaften Antworten nicht berücksichtigt und von uns rausgerechnet. Daher schwankt die Gesamtzahl der absoluten Antworten (+-10).
- Die Freitexte wurden gesichtet und vereinheitlicht, um die Vielzahl der Antworten abbilden zu können.

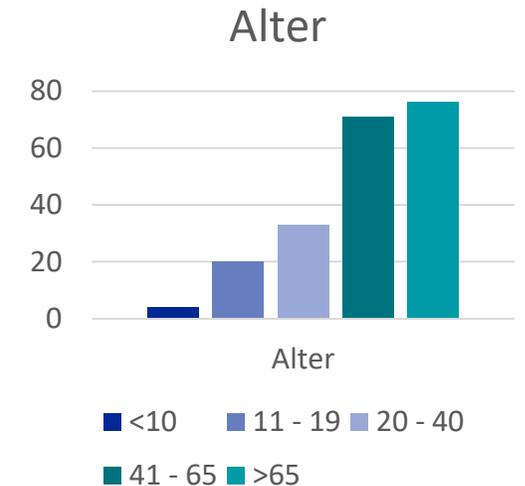
2. Auswertung der erfassten Daten

- Demographische Daten:
- 1. - 2. Angaben zur Person und Herkunft:

Geschlecht	Männlich	Weiblich	k. A.
Absolut	50	135	24
%	23,9	64,6	11,5



Alter	Bis 10	11 - 19	20 - 40	41 - 65	66 +	k. A.
Absolut	4	20	33	71	76	4
%	1,9	9,6	15,8	34,0	36,4	2,3



Ortsteil	Markdorf	Ittendorf	Leimbach	Hepbach	Bergheim/ Riedheim	Besucher
Absolut	192	1	4	2	1	5
%	93,7	0,5	2,0	1,0	0,5	2,3

2. Auswertung der erfassten Daten

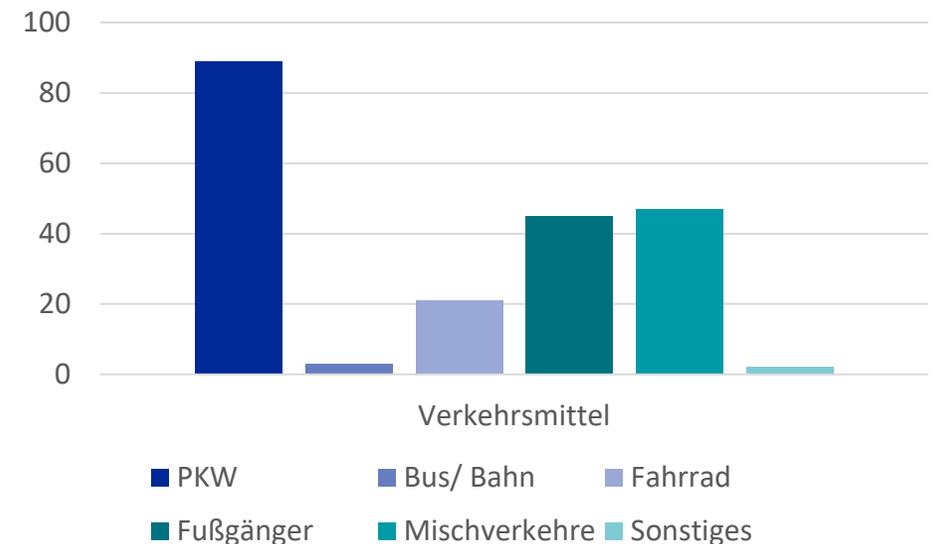
- 3. Verkehrsmittelwahl ohne Stadtbus:

Verkehrsmittel	PKW	Bus/Bahn	Fahrrad	Zu Fuß gehen	Mischverkehre	Sonstiges
Absolut	89	3	21	45	47	2
%	43,0	1,5	10,1	21,7	22,7	1,0

- 4. Nutzungszweck Stadtbusverkehr:

Zweck	Berufspendeln	Schulwege	Sonstiges
Absolut	17	17	157
%	8,9	8,9	82,2

Verkehrsmittelwahl



2. Auswertung der erfassten Daten

- 5. Relevanz der Aspekte:

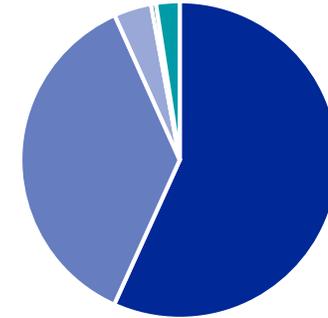
- Takt

Takt	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	neutral
Absolut	118	76	8	1	5
%	56,7	36,5	3,8	0,5	2,5

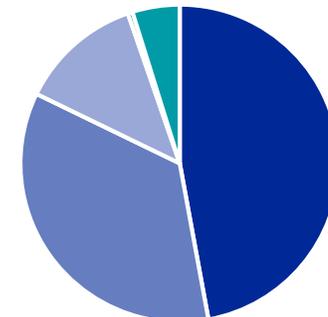
- Preis

Preis	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	neutral
Absolut	98	73	26	1	10
%	47,1	35,1	12,5	0,5	4,8

Takt



Preis



2. Auswertung der erfassten Daten

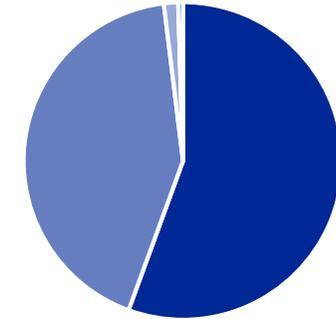
- 5. Relevanz der Aspekte:
- Erreichbarkeit der Haltestellen:

Haltestelle	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	neutral
Absolut	115	88	3	0	1
%	55,6	42,5	1,4	0,0	0,5

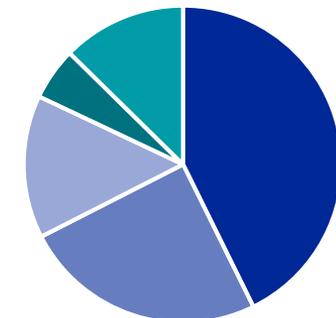
- Erreichbarkeit der Stadtteile:

Stadtteile	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig	neutral
Absolut	88	51	30	11	26
%	42,7	24,8	14,6	5,3	12,6

Erreichbarkeit Haltestelle



Erreichbarkeit Stadtteile



2. Auswertung der erfassten Daten

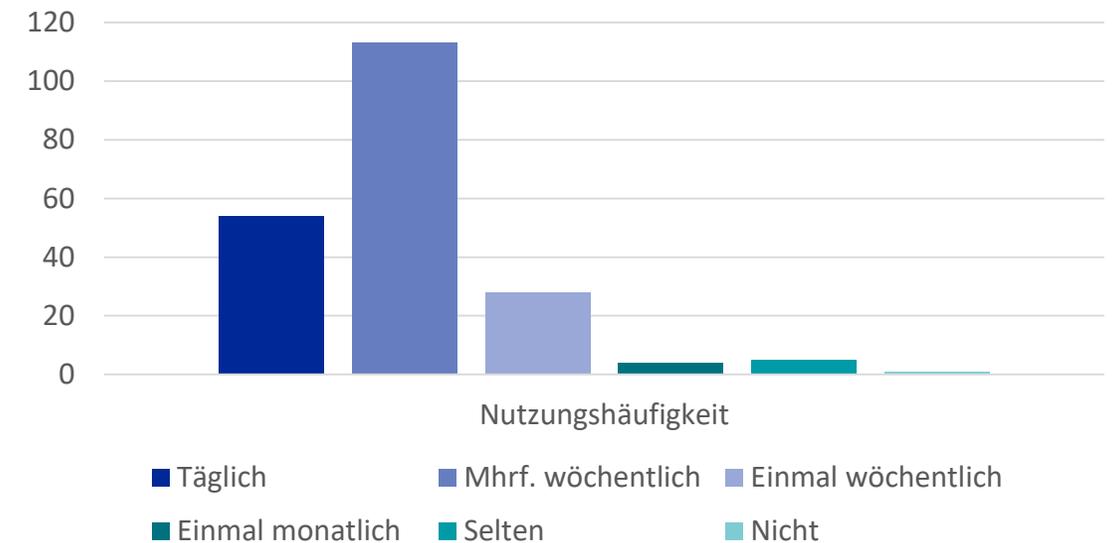
- 6. Voraussichtliche Nutzungshäufigkeit:

Nutzungshäufigkeit	Täglich	Mehrmals wöchentlich	Einmal wöchentlich	Einmal Monatlich	selten	Gar nicht
Absolut	54	113	28	4	5	1
%	26,3	55,1	13,6	2,0	2,3	0,4

- 7. Zeitfenster (Mehrfachnennung möglich):

Nutzungshäufigkeit	06.00 – 12.00	12.00 – 17.00	17.00 – 21.00
Absolut	181	181	114
%	87,0	87,0	54,8

Voraussichtliche Nutzungshäufigkeit



2. Auswertung der erfassten Daten

- 8. Gewünschter Takt:

Takt	60 min	30 min	20 min	15 min	10 min
Absolut	16	91	75	17	2
%	8,0	45,3	37,3	8,4	1,0

- 9. Maximaler Preis (einfache Fahrt) :

Preis	2,00 €	1,50 €	1,00 €	Gratis
Absolut	16	57	90	35
%	8,1	28,7	45,5	17,7

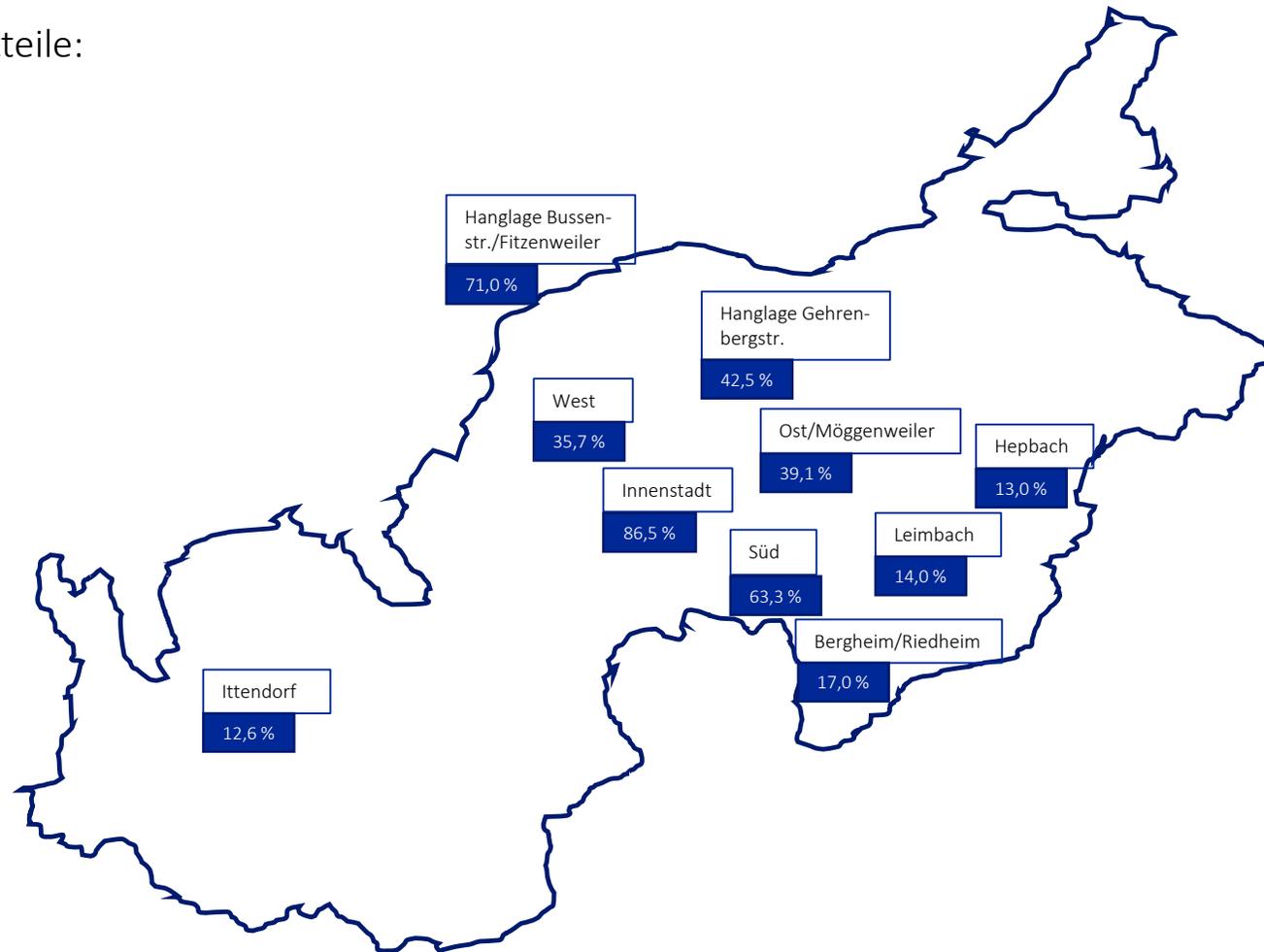
2. Auswertung der erfassten Daten

- 10. Anzufahrende Stadtteile (Mehrfachnennung möglich):

Stadtteile	Markdorf Süd	Hanglage Bussenstr./ Fitzenweiler	Innenstadt	Hanglage Gehrenbergstr.	Markdorf West
Absolut	131	147	179	88	74
%	63,3	71,0	86,5	42,5	35,7

Stadtteile	Markdorf Ost/ Möggenweiler	Ittendorf	Leimbach	Hepbach	Bergheim/ Riedheim
Absolut	81	26	29	27	35
%	39,1	12,6	14,0	13,0	17,0

- 10. Anzufahrende Stadtteile:



2. Auswertung der erfassten Daten

- 11. Erreichbare Ziele (Mehrfachnennung möglich):

Stadtteile	Zentrum	Wanderparkplatz	Sportgelände	Friedhof	Seniorenzentrum	Bahnhof	Grundschule	Gewerbegebiet
Absolut	185	59	62	99	109	184	64	71
%	90,2	28,8	30,2	48,3	53,2	89,8	31,2	34,6

- 12. Kombinierte Nutzung mit anderen Angeboten?

Wegekette	Mit Umstieg	Nur Stadtbus
Absolut	109	83
%	56,8	43,2

2. Auswertung der erfassten Daten

- 13. Angebotsinformation:

Angebot	Gar nicht	Etwas	Gut
Absolut	9	86	105
%	4,5	43,0	52,5

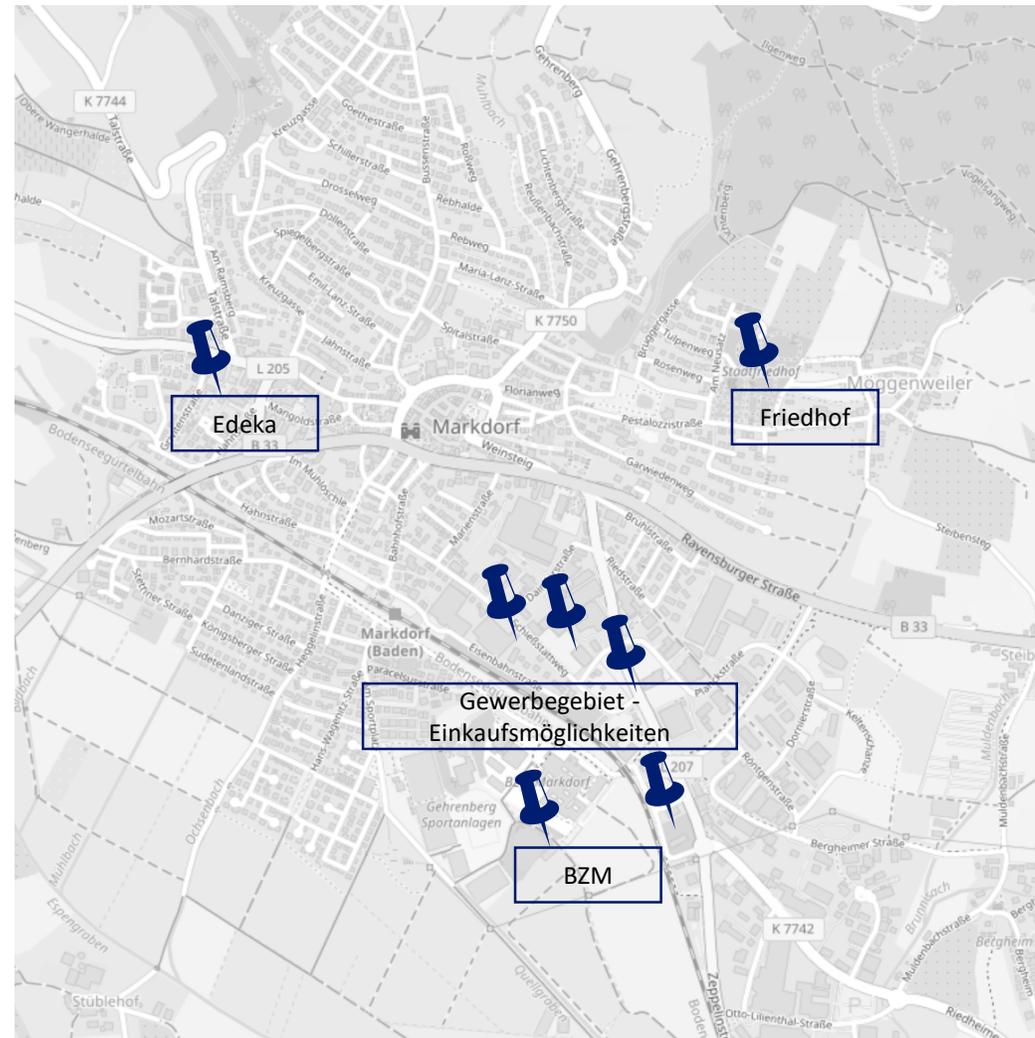
- 14. Art der Teilnahme:

Teilnahme	Online	Papierform
Absolut	90	111
%	44,8	55,2

3. Auswertung der Freitexte

- 11. Weitere vorgeschlagene Ziele:

Ziel	Anzahl Erwähnung
Lidl	21
Aldi	16
Friedhof	11
DM	10
Edeka	7
BZM	6
Penny	6
Fitzenweiler	4
Schneider Baumarkt	4
Gewerbegebiet	3
Ärztehaus	3
Einkaufszentren	3



3. Auswertung der Freitexte

- 15. Gründe für die Nichtnutzung des Stadtbusses:

Grund	Anzahl Erwähnung
Distanz Haltestelle - Wohnort	2
Hat sich nicht ergeben	2
Ungünstige Strecke	2
Schlechte Kommunikation	1
Unerfahrenheit mit ÖPNV	1
Klimaschutzgründe	1
Eigene Behinderung	1
Ungünstiger Takt	1
Keine Wochendensfahrten	1
Zu Teuer	1

3. Auswertung der Freitexte

- 16. Weitere Anmerkungen und Anregungen

„Wichtig ist erstmal, dass die Senioren & Mütter mit Kindern mobil sein können und es für den kleinen Geldbeutel bezahlbar ist“

„Ich bin Oma und hole meine Enkel im Kindergarten ab“

„Gute Idee!“

„Schade, dass am Samstag um 13.00 Schluss ist“

„Bitte Monatskarte einführen“

„Busfahrer sind sehr freundlich und hilfsbereit, Danke!“

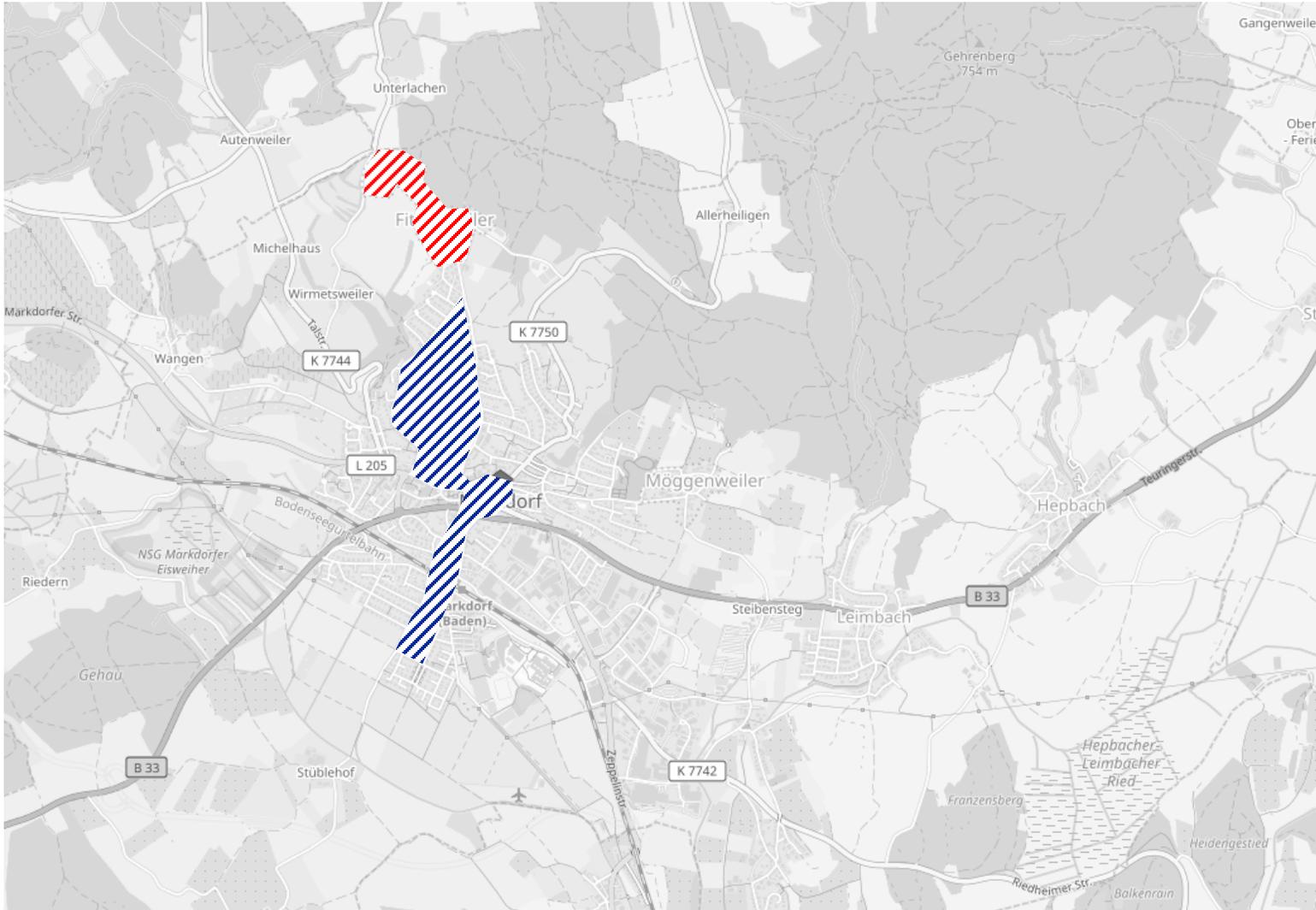
„Ich brauche Sonn- und Feiertags eine Busverbindung, damit ich ins Restaurant komme“

- 16. Weitere Anmerkungen und Anregungen

Vorschlag	Anzahl Erwähnung
Probetrieb war gute Erfahrung	16
Tages/ Monatskarte	13
Sitzmöglichkeiten an allen Haltestellen gewünscht	2
Zu Veranstaltungen andere Fahrzeiten (länger)	2
Angebot bereits ausreichend	2
Testphase war zu kurz	2
Mehr Linien benötigt	2
Kombination mit Ruftaxi wünschenswert	2
Abends Fahrbetrieb bis 22.00 Uhr	2
Busfahrer sind freundlich	2
Muss günstig sein	2
Werbung - Kooperation mit Einzelhandel, Preisnachlass	2

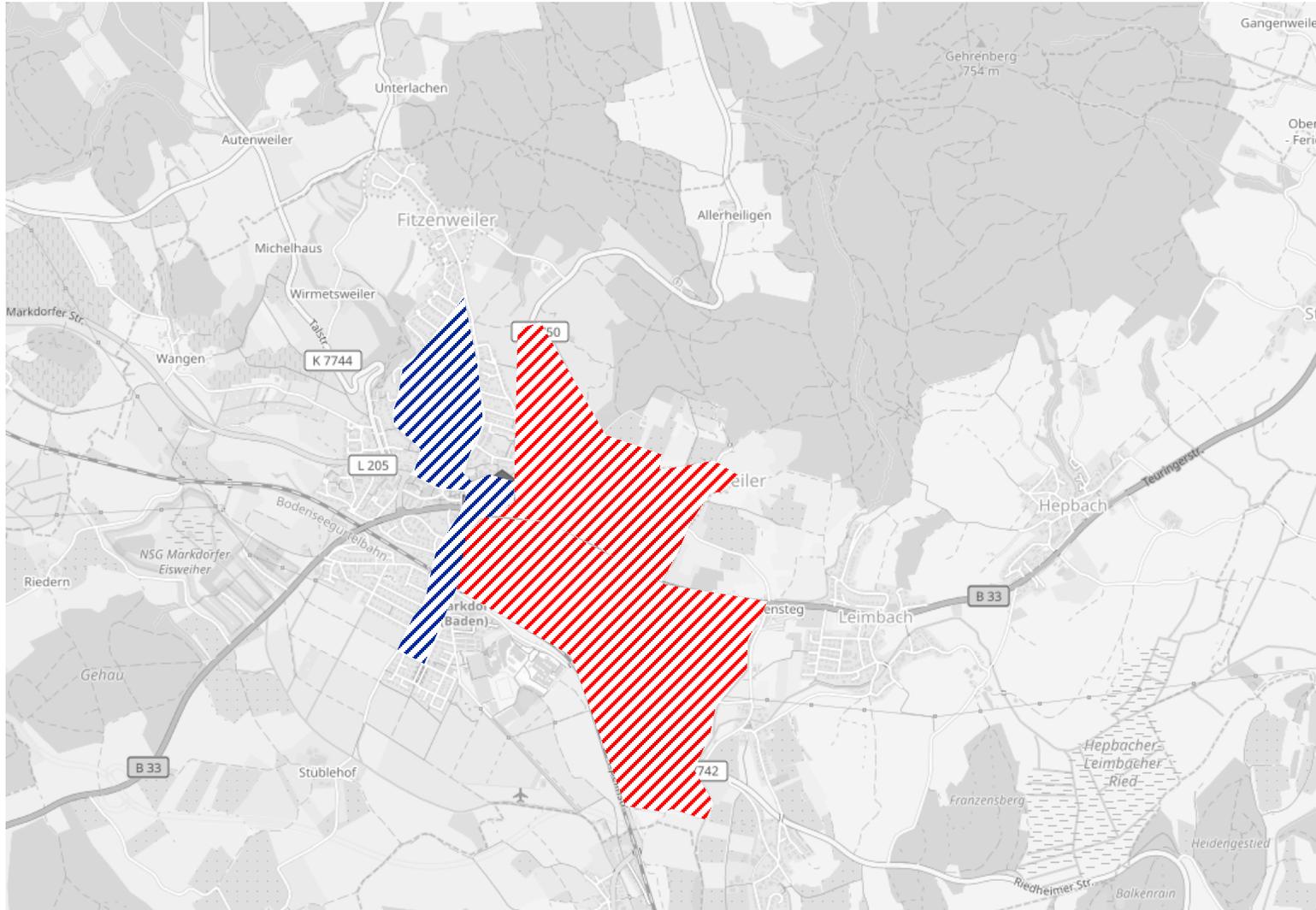
Handlungsempfehlungen

- Stadtbusverkehr sollte etabliert werden
- Erweiterung nach Fitzenweiler um eine weitere Haltestelle
- Erweiterung um Einkaufs- bzw. Friedhofslinie nach Osten
- Fahrten zu Veranstaltungen anpassen
- Einführung eines Tages- bzw. Monatstickets
- Zielgruppenorientiertes Denken
 - Fahrplan
 - Übersichtlichkeit/Barrierefreiheit
 - Preis
 - Fahrzeiten



-  derzeit abgedecktes Gebiet
-  Erweiterungsoption (Gebiet)

Quelle: <https://openstreetmap.de/karte/>



-  derzeit abgedecktes Gebiet
-  Erweiterungsoption (Gebiet)

Quelle: <https://openstreetmap.de/karte/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Hochschule Heilbronn

Institut LOGWERT

Prof. Dr. Jochen Allgeier

jochen.allgeier@hs-heilbronn.de

Dipl.-Betriebsw. (FH) Claudia Schenk

claudia.schenk@hs-heilbronn.de

Sabrina Pletz, M. Eng.

sabrina.pletz@hs-heilbronn.de

Georg Schäufler, B.A.

georg.schaeufler@hs-heilbronn.de